



DOPPEL DOPPELFENSTER

März - April 2022

Nr. 123

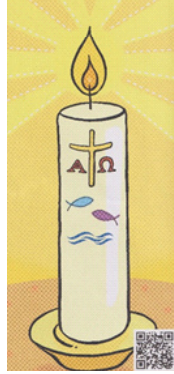
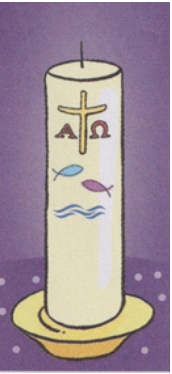


Wir haben alles ausprobiert, Bibeltage, Mitgliederwerbung, schöne Feste, und dennoch ... unsere Gemeinde zieht keine Leute mehr an. „Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet und nichts gefangen.“ Was ist die Konsequenz?

Simon gelingt es, in dieser Situation noch einmal den Schalter umzulegen. Er fasst sich ein Herz und entscheidet gegen den Sachverstand des Fischers: Wenn du es sagst, Jesus, werde ich die Netze auswerfen. Wenn du es sagst, gehe ich noch einmal ran. Wenn du es sagst, plane ich noch einmal neu. Wenn du es sagst, Herr, dann hat auch diese deine Kirche eine Chance. Dann laden wir noch einmal ein, wagen einen besonderen Gottesdienst, gehen auf andere zu, die wir für unerreikbaar halten. Jesus sagt nicht: Es wird leicht. Jesus sagt nur: „Macht das!“



Was machen eigentlich „unsere“ Kommunionkinder?



Ich hoffe, dass Sie sich das gelegentlich fragen, und bringe Sie gern auf den aktuellen Stand: Die 39 Kommunionkinder von Herz Jesu und St. Otto werden seit September 2021 in St. Otto im Gemeindehaus, in der Kirche und im Pfarrgarten vorbereitet. Eltern und Kindern wird ein hohes Maß an Flexibilität abverlangt, und wir, das Kommunionsteam, ver-

suchen möglichst viel in Präsenz anzubieten. So kommt es, dass die Kinder den Altarraum von St. Otto als Ort der Vorbereitung erleben können und eine große Vertrautheit entwickelt haben. Wir werden nicht alle Themen vollständig „abarbeiten“ können, aber unser Ziel ist es, dass die Kinder Gott als den kennenlernen, der bei uns ist, egal was passiert, und dass wir an Jesus Christus ablesen, wie wir ein erfülltes Leben führen können.

Am 18. und 19. Februar stand für alle die Erstbeichte oder die Feier der Versöhnung an. Freitagabend leuchtete in der Kirche nur die Osterkerze, als wir uns mit je einer Gruppe versammelten: Am Beginn stand die Erkenntnis, dass wir alle für Gott ein Schatz sind, zu dem Perlen, aber auch Scherben gehören. Das biblische Bildwort vom Schatz im Acker zeigte uns, dass Gott alles einsetzt, um uns, seine Schätze, zu gewinnen. Anhand der Geschichte von Religionslehrer Frank und seiner Klasse haben auch wir das Helle und Dunkle in unserem Leben in den Blick genommen: Unser Verhalten kann Wärme und Licht verbreiten oder Kälte und Dunkelheit Raum geben. Mit der Aufgabe einen Vorfall zu notieren, bei dem sie sich schuldig fühlen und den sie bereuen, wurden die Kinder jeweils nach einer Stunde nach Hause geschickt. Natürlich begleitet von Gottes Segen: „Eine ruhige Nacht und ein gutes Ende, gewähre uns Gott, der uns liebt, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist“.

Der Sturm hatte inzwischen Fahrt aufgenommen, und so trafen wir uns erst nachmittags zur Erstbeichte. Während die Kinder in der Kirche die Bibelstelle vom barmherzigen Vater erzählt bekamen und bei Pfarrer Mertz oder Kaplan Gatto beichten konnten, bereiteten die Eltern vor dem Gemeindehaus liebevoll eine kleine Feier als Abschluss vor. Eine Mutter hat es so zusammengefasst: „Wir möchten uns ganz herzlich beim gesamten Kommunionsteam für das Fest der Erstbeichte bedanken! Die Vorbereitung der Eltern, der eindrückliche Abend gestern, der wunderschöne Impuls mit dem Engel des Verzeihens und das positive, erleichternde Erleben der Beichte und Versöhnung heute, haben unser aller Herz gefüllt! Die Kinder sind ganz beseelt und glücklich heute Abend!“

Für das Kommunionsteam, Bettina Birkner, Gemeindeferentin

7.5. 10.00 und 12.00 Uhr: **Kommunionfeiern in Herz Jesu**

8.5. 10.30-12.30 Uhr: Dankgottesdienst mit Segnung der Devotionalien (Kreuze, Rosenkränze, ...) und anschließendem Stehcafé in Herz Jesu

21.5. 11.00 Uhr: **Kommunionfeier in St. Otto**

22.5. 11.00-13.00 Uhr: Dankgottesdienst mit Segnung der Devotionalien (Kreuze, Rosenkränze, ...) und anschließendem Stehcafé in St. Otto

Liebe Gemeinde,
vielleicht wundern Sie sich gerade, vom Kirchenmusiker ein Vorwort zu lesen. Diese Aufgabe ist normalerweise den pastoralen Mitarbeitern vorbehalten.

Am 17. Januar wurde ich in St. Matthias in Schöneberg von Erzbischof Dr. Heiner Koch per Dekret zum Pfarreikirchenmusiker der Pfarrei Johannes Bosco – Berliner Südwesten ernannt. Damit gehöre ich nun offiziell zum pastoralen Personal und darf Ihnen auch auf diesem Wege schreiben.

Die Funktion des Pfarreikirchenmusikers ist neu und gab es vorher in unserem Erzbistum in dieser Form noch nicht.



Was heißt das?

Die Arbeit teilt sich in drei Bereiche auf: Es ist die Arbeit in meiner Dienstsitz-Gemeinde (Herz Jesu/St. Otto), die Arbeit in der Pfarrei Johannes Bosco und die Arbeit in dem mir zugewiesenen pastoralen Raum Luckenwalde-Zossen-Teltow-Blankenfelde.

Natürlich kann ich nicht überall anwesend sein. Das ist auch gar nicht nötig.

Für mich ist nun auch vieles neu und es ist auch klar, dass ich nicht alle „Baustellen“ gleichzeitig angehen kann. Nach und nach versuche ich mich da einzuarbeiten. Daraus ergibt sich, dass ich nicht 100%ig in Herz Jesu und St. Otto Aufgaben übernehmen kann.

Momentan versuche ich in meinem zweiten pastoralen Raum alle kirchenmusikalisch Aktiven zusammen zu bringen, um zu hören, wo Probleme sind, welche Hilfe sie brauchen und welche Angebote ich schaffen kann. Dort wird die kirchenmusikalische Arbeit ausschließlich von Ehrenamtlichen übernommen. Das gilt es, meiner Meinung nach, zu unterstützen. Es gibt eine intensive Zusammenarbeit mit dem evangelischen Kreiskantor, und wir entwickeln gerade eine ökumenische Form der D-Ausbildung für Kirchenmusiker (Anfängerunterricht). Zudem probe ich gregorianische Gesänge mit den Benediktinerschwestern der Abtei St. Gertud in Alexanderdorf. Dort gebe ich auch Einzelstimmbildung.

Das Aufgabenfeld eines Kirchenmusikers hat sich in den letzten Jahren verändert und stark erweitert. Die Balance zwischen Bürokratie und tatsächlich musikalischer Arbeit stellt zunehmend eine Herausforderung dar.

Ich bin auch dankbar, dass ich nun so viele Menschen kennen lernen darf, die musikalisch das Evangelium und den Glauben verkünden wollen und dies in der ganzen Bandbreite der Kirchenmusik tun. Das ist für mich und meine Arbeit sehr bereichernd.

Ich bin jederzeit bemüht und motiviert, den neuen Aufgaben gerecht zu werden. Dennoch ist es auf unbestimmte Zeit ein Entstehungsprozess.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich eine segensreiche Fastenzeit und ein Osterfest mit einem freudigen „Halleluja, Jesus lebt!“, einem Ohrwurm-Charakter-Refrain aus dem Lied „Preis dem Todesüberwinder“ – GL 759.

Es grüßt Sie Ihr alter/neuer Pfarreikirchenmusiker

Johannes Kaufhold

Neues aus dem Pfarreirat: Erleichterung - Veränderung - Vorfreude

Liebe Gemeindemitglieder,

endlich! Die Corona-Beschränkungen lassen allgemein nach – dies gilt auch für uns als Pfarrei. Natürlich können wir nicht alles auf einen Schlag wieder zurückdrehen, wie wir es gewohnt waren, viele Einschränkungen können aber entfallen. Der Pfarreirat hat in seiner letzten Sitzung am 17. Februar, entsprechend der Corona-Verordnung des Landes Berlin, einstimmig beschlossen, dass wir unsere Gottesdienste nun wie folgt feiern können:

- Für alle Gottesdienste gilt die **3G-Regelung**, d.h. willkommen sind alle, die **g**eimpft, **g**enesen oder tagesaktuell negativ **g**etestet sind.
- Es besteht keine Dokumentationspflicht mehr, d.h. es ist kein umständliches und zeitaufwendiges Ausfüllen von Zetteln mehr notwendig.
- Die Abstandsregeln werden aufgehoben. Es können also wieder mehr Gottesdienstbesucher gemeinsam die Messe feiern.
- Das Singen mit Maske ist erlaubt.
- Während des gesamten Gottesdienstes ist eine FFP2-Maske zu tragen.

Wenn sich Mitte März aus der Länderverordnung weitere Veränderungen ergeben, wird der Pfarreirat die Regelungen kurzfristig entsprechend anpassen und dies im Newsletter, auf der Website und in den Vermeldungen verkünden.

So erfreulich dies alles ist, so hat uns doch die nächste Hiobsbotschaft erreicht. Pfarrer Ruhnau ist leider erkrankt und wird wegen Rückenproblemen längere Zeit ausfallen. Wir wünschen ihm von Herzen baldige und möglichst schmerzfreie Genesung.

Dies bedeutet eine zusätzliche Belastung für Pfarrer Mertz und Kaplan Gatto, die jetzt vier Kirchen zu betreuen haben. Da sich die Sonntags-Gottesdienste in Herz Jesu und St. Otto zeitlich überschneiden, ist es unabdingbar, regelmäßig für Vertretung zu sorgen. Die Möglichkeiten, Geistliche zu finden, die regelmäßig einspringen können, sind außerordentlich eingeschränkt. So können Priester, die durchaus dazu bereit wären, sich z.B. aufgrund von anderen Verpflichtungen nicht lange im Voraus festlegen. Unsere Pfarrassistentin, Melanie Stern, meistert diese Herausforderung bisher wunderbar. Wir bitten aber um Verständnis, dass es kurzfristig Änderungen geben kann. Achten Sie daher auf die Ankündigungen im Newsletter, auf der Website und in den Vermeldungen. Vielen Dank!

Um zukünftig einem Geistlichen zu ermöglichen, an zwei Kirchen die Gottesdienste abhalten zu können, hat der Pfarreirat den Gemeinderäten aufgegeben, mittelfristig die Gottesdienstordnung so anzupassen, dass keine Überschneidungen mehr bestehen. Dies gilt für die Gemeinden Herz Jesu und St. Otto sowie für Heilige Familie und St. Annen. Der Gemeinderat von Herz Jesu und St. Otto wird sich daher in seinen nächsten Sitzungen mit diesem Thema beschäftigen und dem Pfarreirat einen Vorschlag unterbreiten. Es ist immer unangenehm, Gewohnheiten zu verändern, aber Ausfälle, die durch Krankheit und/oder Urlaub immer wieder vorkommen können, lassen uns keine andere Wahl.

Zum Abschluss noch etwas Vorfreude:

Letztes Jahr konnten wir die Gründung der Pfarrei Johannes Bosco – Berliner Südwesten gar nicht gebührend feiern. Dies wollen wir nun nachholen. Erste Planungen sind schon im Gange. Alle Gemeinden sind herzlich eingeladen und Ideen sind willkommen! Erzbischof Dr. Koch hat auch schon zugesagt.

Merken Sie sich bitte schon einmal den 6. Juni vor.

Wir freuen uns schon darauf, mit Ihnen zu feiern!

In der Hoffnung auf viele unbeschwerte Begegnungen grüßt Sie herzlich aus dem Pfarrei- und Gemeinderat,

Ihre
Gabriele Bühler



Digitale geistliche Impulse für die Fastenzeit

Worauf antwortet eigentlich der Antwortpsalm?

Antworten auf diese Frage erhalten Sie, wenn Sie in der Fastenzeit die Homepage von St. Otto und Herz Jesu aufsuchen.

Angesichts der Einschränkungen des öffentlichen Lebens und der Tatsache, dass es Menschen gibt, die sich nicht trauen, präsenste Gottesdienste aufzusuchen, regte der Liturgieausschuss des Pfarreirats an, Gottesdienstbeauftragte könnten digitale geistliche Impulse rund um die liturgischen Texte der Fastenzeit für die Webseiten der Pfarrei erstellen.

Deshalb habe ich für jeden der fünf Fastensonntage ein etwa vierminütiges Video mit Text und Musik aufgenommen. Ich nehme Sie dabei mit auf eine Zeitreise durch die Geschichte Israels in insgesamt 20 Minuten. In den zugrunde liegenden Bibeltexten wird anschaulich, was mit dem theologischen Bildwort vom durch die Zeiten wandernden Gottesvolk gemeint ist. Es ist nicht nur physisch unterwegs, sondern entwickelt auch seine Vorstellung von Gott und von dem, was zu tun ist, immer wieder neu. Jede Epoche hat ihre eigenen Lösungen. Das babylonische Exil endet nicht so dramatisch wie die Knechtschaft Ägyptens: Die babylonischen Priester machen dem Perserkönig Kyrus einfach die Tore auf. Der schickt die Israeliten kurzerhand per Edikt nach Hause.

Das II. Vatikanische Konzil nennt die Kirche nicht selten „Das neue Volk Gottes“. Mir zeigt der Blick in die Geschichte, dass auch die Herausforderungen der Kirche unserer Zeit ihrer je neuen Antworten bedürfen – und dass es keine Lösung ist, bei den Antworten der Vergangenheit zu verharren.

Vielleicht erkennen Sie auf den 4-Minuten-Videos ja Ihre Kirche wieder!

Ute Rosenbach



Kartage für Kinder, 1.-4. Klasse



Liebe Kinder,

wir feiern bald Ostern, das wichtigste Fest der Christen. Wenn du magst, lass uns gemeinsam herausfinden, warum

das so ist. Es geht um Palmzweige, einen „grünen“ Donnerstag, einen Weg, bei dem ein Kreuz getragen wird und einen Samstag, an dem es ganz still ist. Was erzählt uns die Bibel darüber?

Außerdem wollen wir singen, basteln, beten und spielen. Du siehst, wir haben eine Menge vor! Besprich mit deinen Eltern, ob du an allen oder an einzelnen Tagen dabei sein willst. Sie können dich ganz einfach mit dem QR Code anmelden.

**Wir treffen uns in: St. Otto
am 9.4. | 14.4. | 15.4. | 16.4.
von 10.00 bis 13.00 Uhr.
Kosten: 2€ pro Tag**



Ich freu mich auf dein Kommen!
Bettina Birkner,
Gemeindereferentin



FASTENAKTION
2022 **ES GEHT! GERECHT.**

Foto: K. Meilenthin/ MISEREOR

FASTEN-KOLLEKTE

Anstatt - „Predigten“ in der Fastenzeit

2. Fastensonntag, 13. März: Esther Göbel

Delegierte des Bundesverbands der Pastoralreferent*innen Deutschlands e.V. (BVPR).

Forum beim synodalen Weg: „Macht und Gewaltenteilung“.

3. Fastensonntag, 20. März: Franziska Kleiner

Theologin, Sozialarbeiterin

Über den Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) beim Synodalen Weg.

4. Fastensonntag, 27. März: Prof. Dr. Claudia Nothelle

Journalistin, Professorin für Fernsehjournalismus an der Hochschule Magdeburg Stendal, als Einzelpersonlichkeit Mitglied der Synodalversammlung, Vizepräsidentin des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK).

Forum beim synodalen Weg: „Macht und Gewaltenteilung“

5. Fastensonntag, 3. April: Wolfgang Klose

Vertreter des Erzbistums Berlin bei der Synodalversammlung, Vizepräsident des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), Vorsitzender des Arbeitskreises zur Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs im ZdK.

Forum beim Synodalen Weg: „Leben in gelingenden Beziehungen“.

Alle Termine beziehen sich auf die Sonntagsmesse um 11 Uhr in St. Otto.

Die oben genannten Personen werden uns an den geistlichen Früchten teilhaben lassen, die sie aufgrund ihrer inzwischen zweijährigen Beschäftigung mit „ihrem“ Thema beim Synodalen Weg ernten. Sie betrachten ihre Erfahrungen im Lichte eines der Bibeltexthe des jeweiligen Sonntags.

Obwohl es sich hierbei um Vermittlung biblisch inspirierter Glaubenserfahrung und um Themen des Glaubens und der Sitten handelt, dürfen diese Ansprachen nicht „Predigten“ genannt werden.

Sie stehen aber in der Tradition der Fastenpredigten, die seit der frühen Kirchengeschichte Beliebtheit genossen und auf verschiedenen Konzilien empfohlen werden. Bei den Fastenpredigten werden teils die Tagesperikopen, teils besondere Gegenstände der Glaubens- und Sittenlehre behandelt. Beides ist bei unseren Ansprachen der Fall.



Ich nenne sie deshalb Anstatt – „Predigten“ in der Fastenzeit.

Ute Rosenbach



Erinnerungen an **Marianne Wolter**

Die Nachricht über den Tod von Marianne Wolter hat viele aus unserem Gemeindeteil Herz Jesu getroffen und sprachlos gemacht. Der Name Marianne Wolter war Synonym für die „Kinderschola Herz Jesu“, von ihr gegründet und viele Jahre mit großem Engagement geleitet.

Unzählige Male gestaltete sie mit der Schola die Kinder- und Familienmessen in Herz Jesu, in der Regel einmal monatlich. Aber nicht nur „kleine“, sondern auch „große“ Kinder hatte sie in der Schola vereinigt. Besonders, wenn es um die Vorbereitung und Durchführung der Krippenspiele am Heiligen Abend ging. Da waren viele gefordert, sei es als Mitwirkende oder als Unterstützung bei Kostümen, Technik und Dekorationen. Hierfür waren zahlreiche Proben erforderlich, und Marianne behielt, durch ihren Beruf (Lehrerin) erfahren, auch mit „schwieriger Klientel“ immer den Überblick und eigentlich fast immer auch die Ruhe. Besonders der richtige Auftritt des Kamels war ihr ein großes Anliegen. Das Meisterstück war dann aber das Musical „Christopher Kirchenmaus“, das unter großer Anteilnahme und donnerndem Applaus aufgeführt wurde.

Nebenbei gestaltete Marianne auch neue Liederbücher für die Kinder- und Familienmessen in Herz Jesu, die heute noch benutzt werden. Und sie veranstaltete über Jahre hinweg Scholareisen zu den Schwestern nach Ebensee in Österreich, Wochenend-Familienfreizeiten und andere Ausflüge. In Ebensee z.B. waren die Mitglieder der Kinderschola, groß und klein, an ihren T-Shirts, Sweatshirts und (blauen) Mützen zu erkennen. Das war nicht nur bei der Mitwirkung in Hl. Messen in Ebensee auch eine Werbung für die Herz Jesu Gemeinde. Marianne war hartnäckig, wenn es um die Anliegen der Kinderschola und der Fahrten ging. Und da sie Mitglied im Pfarrgemeinderat war, konnte sie ihre Anliegen stets direkt vortragen und ließ nicht locker, bevor es eine Lösung in ihrem Sinne gab. Dabei blieb ihre Art stets freundschaftlich und freundlich, und sie war immer hilfsbereit und für andere da.

Am 21.2. ist Marianne im Alter von 69 Jahren verstorben.
Der Herr lohne ihr alle ihre Mühen und die Arbeit für unsere Gemeinde.
Sie wird uns fehlen.

Martin Surma

Das Requiem für Marianne Wolter ist am Donnerstag, 7. April 2022, um 13.00 Uhr in der Pfarrkirche Herz Jesu.
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

MÜTTER GEBETE (Mothers Prayers)

Herzliche Einladung zum Treffen der Mütter-Gebete in Berlin und Brandenburg.

Donnerstag, 28. April 2022 ab 18.00 Uhr

Kirche St. Otto, Heimat 67/69 14165 Berlin



Beginn 18.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche. Danach folgt eine kurze Einführung zu den Mütter-Gebeten für alle die, die dies noch nicht kennen. Nach einem gemeinsamen MütterGebet gehen wir zu Fuß von St. Otto in den Türksteinweg zu einem gemütlichen Austausch im Haus und Garten.

Seit über 25 Jahren gibt es die „Mütter Gebete“, die in England gegründet wurden und sich weit über die Welt verbreitet haben. In kleinen Gruppen trifft man sich und übergibt im Gebet seine Kinder/Enkel/Patenkinder ganz in die Hände und Obhut Gottes und vertraut auf seinen Schutz.

Wir freuen uns über interessierte/neue Mütter. Die Gebetsinitiative Mütter Gebete ist offen für Frauen aller christlicher Konfessionen, die Sehnsucht haben für ihre Kinder/ Enkel zu beten.

Therese von Hesler

Rückfragen: Koordinatorin Berlin/Brandenburg Sandra Behr 0172-213 1771 oder germany@mothersprayers.org

Um Anmeldung wird gebeten.

**„Kommt alle zu mir,
die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt.
Ich werde euch Ruhe verschaffen.“ (Mt. 11,28)**

OSTERKERZENVERKAUF

An folgenden Terminen werden in St. Otto Osterkerzen verkauft:



Samstag, den 26. März 2022,
vor und nach dem 18.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, den 27. März 2022,
nach dem 11.00 Uhr Gottesdienst, und

Sonntag, den 3. April 2022,
nach dem 11.00 Uhr Gottesdienst.

Eine Osterkerze kostet 10,- €.

Maria Krüger



Liebe Gemeindemitglieder,

die Kita St. Otto hat turbulente Wochen hinter sich. Stürme brachten das erwartete Durcheinander, die Kinder durften nicht einmal in den Garten gehen.

Die Coronaverordnungen erwarten von uns als Kita, dass wir die Kinder in ihren angestammten Gruppen betreuen und nicht durchmischen. Freundschaften, die sich zwischen den einzelnen Gruppen, gerade auch

im Garten, gefunden haben, dürfen sich in der Kita nicht mehr treffen. Dennoch haben wir viel Spaß und Freude und es ging mit großen Schritten auf Fasching zu. Wir hoffen, dass wir uns dann wieder durchmischen dürfen, um das gemeinsame Buffett und die gemeinsame Faschingsfeier genießen zu können.

Von der Herbstlaubaktion, die das Dach, den Kitagarten und das gesamte Gemeindegelände gereinigt hatte, ist nicht mehr viel zu sehen. Es kann wieder der Parkplatz und auch der Garten von Ästen und Restlaub gereinigt werden.

Vielleicht hat ja Jemand aus der Gemeinde Lust, uns dabei zu unterstützen.

Wir freuen uns auf Sie!

Wenn Sie jemanden kennen, der oder die eine Stelle in der Kita St. Otto sucht, um gemeinsam mit uns die Kinder zu betreuen, freuen wir uns, wenn Sie uns weiterempfehlen.

Wenn Sie als Gemeindemitglied Ihre Kinder in unserer Kita betreuen lassen wollen, müssen Sie sich jetzt sehr schnell bewerben. Die Aufnahmen sind kurz vor dem Abschluss.

Es grüßt Sie das Kollegium der Kita St. Otto und Karsten Bauer/ Kitaleitung

Kita St. Otto sucht SIE!

Wir bieten eine Erzieherstelle in unserer gemütlichen Kita. Gleich um die Ecke, mit eigener Kirche, eigener Küche und großem Garten.

Heimat 67/69, 14165 Berlin-Zehlendorf. Kommen Sie vorbei!



www.kita-sankt-otto.de

info@kita-sankt-otto.de

oder rufen Sie an:

0151-25076998



Kath. Kindertagesstätte

St. Otto

Pilgern in Berlin Südwest



Wie bereits angekündigt biete ich in der Fastenzeit an, die Kirchen der Pfarrei Johannes Bosco pilgernd kennen zu lernen.

Pilgern (lat. peregrinus „Fremder“) bedeutet, aus religiösen Motiven in der Fremde zu sein. Pilgern ist die etwas andere Art des Wanderns. Im Gegensatz zur Wallfahrt, bei der das Ziel im Mittelpunkt steht, ist beim Pilgern der Weg das Ziel. Die Erfahrungen auf dem Weg können vielfältig sein. Wir haben die Möglichkeit, uns selbst kennen zu lernen. Wir können durch Begegnung und Gespräch mit Mitmenschen unseren Glauben vertiefen oder im Schweigen in uns hineinhören.

Die Wege

19.3.2022 Herz Jesu - All Saints - St. Annen - Hl. Familie

Geistliche Begleitung Heidrun Czack

26.3.2022 Herz Jesu - 12 Apostel - Sancta Maria - St. Michael

Geistliche Begleitung Winfried Schwarz

2.4.2022 Herz Jesu - St. Otto - Hl. Familie

Geistliche Begleitung Clemens Fenski

Wir starten jeweils um 13 Uhr in Herz Jesu und erhalten dort den Pilgersegen. Stationen sind dann in den nächsten Kirchen. In der Zielgemeinde beenden wir den Weg mit dem Abendgottesdienst.

Jeder Weg ist ca. 11 km lang und führt so oft wie möglich durch kleine Straßen. Wer teilnehmen möchte, muss in der Lage sein, 3 Stunden zu wandern.

Anmeldung

Sie können sich im Pfarrbüro telefonisch unter der Nr. 801 70 40 anmelden oder mit eMail über

gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de.

Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor dem Termin.

Die Gruppe wird 20 Teilnehmer umfassen. Ihre Anmeldung wird von mir bestätigt.

Nehmen Sie Proviant mit und informieren Sie sich, wie Sie am Ende nach Hause kommen.

Die dann geltenden Coronaregeln halten wir ein.

Ich freue mich auf den Weg mit Ihnen!

Heidrun Czack

Pfarrei Johannes Bosco



St. Michael

Königstr. 43
14109 Berlin

Büro Zu den Hl. Zwölf Aposteln

Heilige Messe

Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 9.30 Uhr



Herz Jesu

Riemeisterstr. 2
14169 Berlin

(030) 80 17 040

Öffnungszeiten Büro

z.Zt. in St. Annen

Mo/Do: 10.00 – 12.00 Uhr

Di: 16.00 – 18.00 Uhr

Heilige Messe

Sonntag 9.00 Uhr
10.30 Uhr



Grafik: zehka@t-online.de



Zu den Heiligen Zwölf Aposteln

Tewsstr. 20, 14129 Berlin

(030) 80 58 62 970

Öffnungszeiten Büro

Mo: 10.00 – 12.00 Uhr

Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Heilige Messe

Sonntag 11.00 Uhr
18.00 Uhr

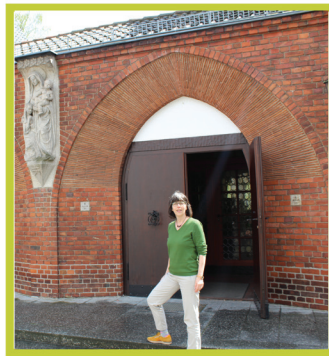
o - Berliner Südwesten

All Saints

Hüttenweg 46
14159 Berlin
(Gottesdienst in
englischer Sprache)

(030) 862 036 36

Heilige Messe
Sonntag 10.00 Uhr



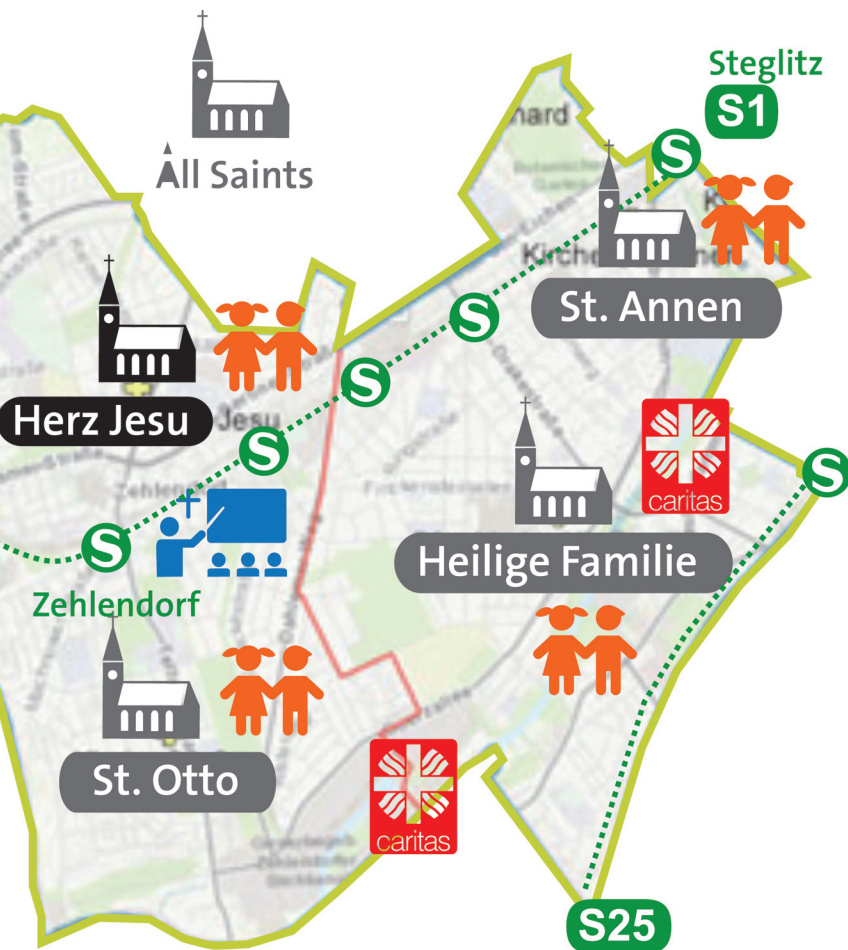
St. Annen

Gardeschützenweg 17
12203 Berlin

(030) 834 20 25

Öffnungszeiten Büro
Mo: 09.00 – 12.00 Uhr
Fr: 09.00 – 12.00 Uhr

Heilige Messe
Samstag 17.00 Uhr
Sonntag 10.30 Uhr



Heilige Familie

Kornmesserstr. 2-3
12205 Berlin

(030) 833 40 54

Öffnungszeiten Büro
Mo/Fr: 10.00 – 13.00 Uhr
Do: 15.00 – 18.00 Uhr

Heilige Messe
Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr
18.00 Uhr



St. Otto

Heimat 67/69
14165 Berlin

Büro Herz Jesu

Heilige Messe
Samstag 18.00 Uhr
Sonntag 11.00 Uhr



Einladung
zum Männer-Pilgern in der Nacht
vom 8. auf 9. April 2022



Männer machen sich auf den Weg
miteinander, zueinander, füreinander.

8. April, 22 Uhr: St Michael* - Zusammenkunft und 1. Impuls
ca. 00:20 Uhr: 12 Apostel, 2. Impuls
ca. 01:40 Uhr: St. Otto, 3. Impuls
ca. 02:50 Uhr: Herz Jesu . 4. Impuls, Verschnaufpause
ca. 04:05 Uhr: Johannes Gemeinde, 5. Impuls
ca. 04:55 Uhr: St. Annen, 6. Impuls
9. April, ca. 06:00 Uhr Heilige Familie**, 7. Impuls,
Frühstück, Ausklang und Abschied voneinander.

Anmeldung bis spätestens 15.03.2022 an: nachtpilgern@gmail.com

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 40 Männer begrenzt

Buen Camino

Die Heiligen Männer Andreas, Christian, Christoph, Frank, Ingo, Martin,
Peter, Stefan, Thomas

* Königstraße 43, 14109 Berlin

** Kornmesserstraße 2, 12205 Berlin

Kirchenstatistik Gesamtpfarrei Johannes Bosco – Berliner Südwesten 2021



Gesamtzahl der Katholiken	16.782
Gottesdienstteilnehmer	
2. Sonntag Fastenzeit	706
2. Sonntag November	846
Erstkommunionen	124
Firmungen	19
Taufen	64
Eintritte / Wiederaufnahmen	2
Austritte	288

Liturgischer Kalender

Beichtgelegenheiten: Herz Jesu freitags von 17.00 – 18.00 Uhr
 St. Otto samstags von 17.00 – 18.00 Uhr
Rosenkranz: Herz Jesu: mo., mi. 8.30 Uhr, fr.17.30 Uhr

Herz Jesu

St. Otto

So, 27.2.

8. Sonntag im Jahreskreis

Sir 27,4-7/ 1 Kor 15,54-58/ Lk 6,39-45

Kollekte: Für unsere katholischen Schulen

9.00 Uhr Hl. Messe
 10.30 Uhr Hl. Messe

11.00 Uhr Hl. Messe,
 Familiengottesdienst

Mo 28.2. 9.00 Uhr Hl. Messe
 Di 1.3. 7.00 Uhr Hl. Messe

Mi, 2.3.

Aschermittwoch

Joel 2,12-18/ 2 Kor 5,20-6,2/ Mt 6,1-6.16-18

Kollekte: Für die Kirchenreinigung

9.00 Uhr Hl. Messe
 18.00 Uhr Hl. Messe

Do 3.3. 8.00 Uhr Hl. Messe
 Fr 4.3. 17.30 Uhr Kreuzweg
 18.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Weltgebetstag in der Gemeinde Schönow/Buschgraben

Sa 5.3. 18.00 Uhr Vorabendmesse

So, 6.3.

1. Fastensonntag

Dtn 26,4-10/ Röm 10,8-13/ Lk 4,1-13

Kollekte: Für die Arbeit der Willkommenskultur in unserer Gemeinde

Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unseren Gemeinden

9.00 Uhr Hl. Messe
 10.30 Uhr Hl. Messe

11.00 Uhr Hl. Messe

Mo 7.3. 9.00 Uhr Hl. Messe
 Di 8.3. 7.00 Uhr Hl. Messe
 Mi 9.3. 9.00 Uhr Hl. Messe
 Do 10.3.

6.15 Uhr Hl. Messe, gestaltet
 vom Liturgiekreis
 8.00 Uhr Gebetskreis

Fr 11.3. 17.30 Uhr Kreuzweg
 18.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Stille Anbetung

Herz Jesu**St. Otto**

Sa	12.3.		18.00 Uhr Vorabendmesse, musikalisch gestaltet von Natascha Sasserath-Alberti, Piet Brouwer und Michael Stern
----	-------	--	--

So, 13.3.**1. Fastensonntag**

Gen 15,5-12.17-18/ Phil 3,17-4,1/ Lk 9,28b-36

Kollekte: Für die katholischen Kindertagesstätten

		9.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe, Anstatt- „Predigt“: Esther Göbel
Mo	14.3.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	15.3.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	16.3.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Do	17.3.		6.15 Uhr Hl. Messe, gestaltet vom Liturgiekreis
Fr	18.3.	17.30 Uhr Kreuzweg 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Taizéandacht in der Dorfkirche/18.30 Uhr Einsingen	18.00 Uhr Kreuzweg

Sa, 19.3.**Hochfest des Hl. Josef**

2 Sam 7,4-5a.12-14a.16/ Röm 4,13.16-18.22/ Mt 1,16.18-21.24a

9.00 Uhr Hochamt

18.00 Uhr Vorabendmesse

So, 20.3.**3. Fastensonntag**

Ex 3,1-8a.13-15/ 1 Kor 10,1-6.10-12/ Lk 13,1-9

Kollekte: Für die Pfarrseelsorge

		9.00 Uhr Lateinisches Hochamt 10.30 Uhr Hl. Messe	11.00 Uhr Hl. Messe, Anstatt- „Predigt“: Franziska Kleiner
Mo	21.3.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	22.3.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	23.3.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Do	24.3.		6.15 Uhr Hl. Messe, gestaltet vom Liturgiekreis 20.00 Uhr Gebetskreis

Fr, 25.3.**Hochfest der Verkündigung des Herrn**

Jes 7,10-14/ Hebr 10,4-10/ Lk 1,26-38

9.00 Uhr Hochamt
17.30 Uhr Kreuzweg
18.00 Uhr Hl. Messe

Herz Jesu

St. Otto

Sa	26.3.			18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 27.3. 4. Fastensonntag (Laetare) Jos 5,9a.10-12/ 2 Kor 5,17-21/ Lk 15,1-3.11-32 Kollekte: Für die Kinder- und Jugendsakramentenpastoral in unserer Pfarrei				
		9.00 Uhr Hl. Messe		
		10.30 Uhr Hl. Messe		
				11.00 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche, Anstatt „Predigt“: Prof. Dr. Claudia Nothelle
Mo	28.3.	9.00 Uhr Hl. Messe		
Di	29.3.	7.00 Uhr Hl. Messe		
Mi	30.3.	9.00 Uhr Hl. Messe		
Do	31.3			6.15 Uhr Hl. Messe, gestaltet vom Liturgiekreis
Fr	1.4.	17.30 Uhr Kreuzweg		
		18.00 Uhr Hl. Messe		18.00 Uhr Andacht, gestaltet von der Frauengruppe
Sa	2.4.			18.00 Uhr Vorabendmesse, Familiengottesdienst
So, 3.4. 5. Fastensonntag Jes 43,16-21/ Phil 3,8-14/ Joh 8,1-11 Kollekte: MISEREOR Fastenopfer gegen Hunger und Krankheit in der Welt Türsammlung: Für Baumaßnahmen in unseren Gemeinden				
		9.00 Uhr Lateinisches Hochamt		
		10.30 Uhr Hl. Messe		
				11.00 Uhr Hl. Messe, Anstatt- „Predigt“: Wolfgang Klose
Mo	4.4.	9.00 Uhr Hl. Messe		
Di	5.4.	7.00 Uhr Hl. Messe		
Mi	6.4.	9.00 Uhr Hl. Messe		
Do	7.4.			6.15 Uhr Hl. Messe, gestaltet vom Liturgiekreis
				8.00 Uhr Gebetskreis
Fr	8.4.	17.30 Uhr Kreuzweg		
		18.00 Uhr Hl. Messe		18.00 Uhr Stille Anbetung
Sa	9.4.			18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 10.4. Palmsonntag Jes 50,4-7/ Phil 2,6-11/ Lk 22,14-23,56 Kollekte: Für das Heilige Land				
		9.00 Uhr Hl. Messe		
		10.30 Uhr Hl. Messe		
				11.00 Uhr Hl. Messe
Mo	11.4.	9.00 Uhr Hl. Messe		
Di	12.4.	7.00 Uhr Hl. Messe		

Herz Jesu**St. Otto**

Mi 13.4. 9.00 Uhr Hl. Messe
16 -19 Uhr Zehlendorfer Beichttag

Do, 14.4.**Gründonnerstag**

Jes 61,1-3a.6a.8b-9/ Offb 1,5-8/ Lk 4,16-21

Kollekte: Für die liturgische Ausstattung der Kirchen unserer Pfarrei

8.00 Uhr Karmette
19.30 Uhr Messe vom Letzten
Abendmahl

19.30 Uhr Messe vom Letzten
Abendmahl
22.00 Uhr Komplet

Fr, 15.4.**Karfreitag**

Jes 52,13-53,12/ Hebr 4,14-16; 5,7-9/ Joh 18,1-19,42

Kollekte: Für die Opfer der Flutkatastrophe im Bistum Trier

8.00 Uhr Karmette
10.00 Uhr Kinderkreuzweg
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

11.00 Uhr Kinderkreuzweg
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Sa, 16.4.**Karsamstag**

Gen 1,1-2,2/ Gen 22,1-18/ Ex 14,15-15,1/ Jes 54,5-14/ Jes 55,1-11/ Bar 3,9-15.32-4,4/ Ez 36,16-17a.18-28/ Röm 6,3-11/ Lk 24,1-12

Kollekte: Für die Kirchenmusik

8.00 Uhr Karmette

Informationen zu den Ostergottesdiensten gibt es ab Mitte März auf der Webseite, in Aushängen, Vermeldungen und im Herz Jesu-Newsletter

So, 17.4.**Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn**

Apg 10,34a.37-43/ Kol 3,1-4/ Joh 20,1-9

Kollekte: Für die Kirchenmusik

Mo, 18.4.**Ostermontag**

Apg 2,14.22-33/ 1 Kor 15,1-8.11/ Lk 24,13-35

Kollekte: Für die Pfarrseelsorge

Di 19.4. 7.00 Uhr Hl. Messe
Mi 20.4. 9.00 Uhr Hl. Messe
Do 21.4. 8.00 Uhr Hl. Messe
Fr 22.4. 18.00 Uhr Hl. Messe

Herz Jesu**St. Otto**

Sa	23.4.			18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 24.4.				
2. Sonntag der Osterzeit (Weißer Sonntag)				
Apg 5,12-16/ Offb 1,9-11a.12-13.17-19/ Joh 20,19-31				
Kollekte: Diasporaopfer der Kommunionkinder				
		9.00 Uhr Hl. Messe		
		10.30 Uhr Hl. Messe		11.00 Uhr Hl. Messe
Mo, 25.4.				
Hl. Markus, Evangelist				
1 Petr 5,5b-14/ Mk 16,15-20				
		9.00 Uhr Hl. Messe		
Di	26.4.	7.00 Uhr Hl. Messe		
Mi	27.4.	9.00 Uhr Hl. Messe		
Do	28.4.	8.00 Uhr Hl. Messe		18.00 Uhr Mütter Gebete 20.00 Uhr Gebetskreis
Fr, 29.4.				
Hl. Katharina von Siena, Schutzpatronin Europas				
1 Joh 1,5-2,2/ Mt 11,25-30				
		18.00 Uhr Hl. Messe		
		19.00 Uhr Taizéandacht in der Dorfkirche/18.30 Uhr Einsingen		
Sa	30.4.			18.00 Uhr Vorabendmesse, Familiengottesdienst
So, 1.5.				
3. Sonntag der Osterzeit				
Apg 5,27b-32.40b-41/ Offb 5,11-14/ Joh 21,1-19				
Kollekte: Für die Finanzierung des Gemeindebeitrags für die katholischen Kitas im Erzbistum				
		9.00 Uhr Hl. Messe		
		10.30 Uhr Hl. Messe		11.00 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche
Mo	2.5.	9.00 Uhr Hl. Messe		
Di	3.5.	7.00 Uhr Hl. Messe		
Mi	4.5.	9.00 Uhr Hl. Messe		
Do	5.5.	8.00 Uhr Hl. Messe		
Fr	6.5.	18.00 Uhr Hl. Messe		
Sa	7.5.	10.00 Uhr Erstkommunion		
		12.00 Uhr Erstkommunion		18.00 Uhr Vorabendmesse

Unsere Solidarität mit den notleidenden Menschen in der Ukraine –

Spenden mit Stichwort „CY00050 Ukraine-Konflikt“ für Caritas International

IBAN DE 88 6602 0500 0202 0202 02

Bibel Teilen

Jeden 2. Dienstag im Monat
18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Otto

Bibelkreis:

Jeden 2. und 4. Mittwoch um 10.30 Uhr
im Scharfestift - Hobbyraum unten

Caritaskreis in St. Otto

Mo. 14.03. um 17.00 Uhr im Barraum
Mo. 11.04. um 17.00 Uhr im Barraum

Dem Wort Gottes Raum geben

Schriftgespräch zu den
Sonntagslesungen oder anderen
Bibeltexten nach telefonischer Absprache
mit Irmgard Slomp unter 030/81497338

Gebetskreis St. Otto (Morgengebet)

Donnerstag, 10.03. um 8.00 Uhr und
am 24.03. um 20.00 Uhr, 07.04. um
8.00 Uhr, 28.4. 20.00 Uhr St. Otto
Informationen über einen Mail-Verteiler
Kontakt: colette.merkel@web.de

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt

Georg (DPSG)

Wölflinge (7-10 Jahre)

Di. 17.00-18.30 Uhr

Leitung: Sebastian Kandler

Jungpfadfinder (10-13 Jahre)

Di. 18.30-20.00 Uhr

Leitung: Carolin Haupt, Jannik Eßer
und Jule Klose

Pfadfinder (13-16 Jahre)

Mi. 19.00-20.30 Uhr

Leitung: Sebastian Kandler, Luisa
Flehsig und Tiemo tom Dieck

Rover (16-21 Jahre)

Di. 20.00-21.30 Uhr

Leitung: Jakob Hein und Thorben Groß

Stammesvorstand: Sebastian Kandler,
Luisa Flehsig und Jakob Hein

Stammes Kurat: Jakob Hein

Kontakt: pfadfinder@dpsg-sankt-otto.de
<http://dpsg-sankt-otto.de/>

Bei Interesse bitte zunächst via Mail
Kontakt aufnehmen

Doppelkopfguppe

Jeden 1.+ 3. Montag im Monat
um 17.00 Uhr
im Konferenzraum von St. Otto

Jugendgruppe am Freitag

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr im
Jugendraum in Herz Jesu. Informationen
über Programm und für Fragen:
Jugendvertreter.herzjesu@gmail.com

Männergruppe

ältere Männer - „Endspurt“

Jeden letzten Montag im Monat im Ge-
meindehaus St. Otto, Beginn 19.00 Uhr

Jüngere Männer – „Halbzeit“

Kontakt: dominik@marienfeld-berlin.de

Ministranten:

Ausbildungskurs in Herz Jesu:

Jeden Freitag von 16.30-17.30 Uhr.
ministranten.herzjesu@gmail.com.

Ausbildungskurs in St. Otto

Do. 17.00 - 18.00 Uhr

ministranten-herz-jesu@t-online.De

Skatgruppe

Jeden 1.+3.Montag im Monat
17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Otto

„Spielcafé“

Für Mütter u. Väter mit kleinen Kindern
von 0-3 Jahre. In der Schulzeit jeden 1.
Donnerstag im Monat, in Ferienzeiten
verschiebt sich das Treffen auf den
nächstliegenden Donnerstag
9.00–12.00 Uhr in Herz Jesu
clarissamariamachura@icloud.com

Stille Anbetung

Jeden 2. Freitag im Monat um 18.00
in St. Otto.

Refugees are welcome

Willkommenskultur Herz Jesu / Sankt Otto

Wenn Sie selbst neu in Deutschland und Berlin sind, oder sich informieren möchten über die Aktivitäten in unserer Gemeinde, in Zehlendorf oder auf Bistumsebene, dann kontaktieren Sie uns unter

willkommenskulturherzjesuzdgmail.com

oder über das Pfarrbüro unter 030 801 70 40



Herzliche Einladung zum Seniorenmittagstisch!

- Wer?** Jeder, der nicht gerne alleine is(s)t
Wann? jeden Mittwoch um 12.00 Uhr
Wo? Gemeindesaal St. Otto
Kosten 6,- Euro (immer incl. Kaffee und Kuchen)
Anmeldung bis zum Montag vorher unter 801 70 40
oder per Mail unter: pfarrassistentin-herz-jesu@t-online.de



Stiftung: „Katholisches Gemeindeleben in Zehlendorf“

Kontakt: über das Pfarrbüro (801 70 40) oder Dr. Diethard Bühler;

IBAN:DE18 3706 0193 6005 6380 10



Taizéandacht im März und April

Wir treffen uns am Freitag, den 18. März und 29. April wieder in der Alten Dorfkirche.

Das Einsingen beginnt ab 18.30 Uhr und die Andacht beginnt um 19.00 Uhr.

Für das Vorbereitungsteam
Winfried Schwarz

Musik

Kirchenchor:

Mittwochs von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr
im Pfarrsaal von Herz Jesu

Familienchor und Familienmusikorchester

Jeder kann bei den Familienmessen
mitsingen und -spielen;
bitte bei Johannes Kaufhold melden

Choralschola

Nach Absprache

Interessenten melden sich bitte bei
Kirchenmusiker Johannes Kaufhold

Tel: 0331 – 2732418
oder 0160 – 92 83 99 30

email:
kirchenmusiker@johannesboscoberlin.de

Spatzenchor

für Kinder ab 4 Jahren und Erstklässler

freitags von 15.00 - 15.45 Uhr
im Gemeindehaus von
St. Otto

Termine derzeit bitte
direkt erfragen

Interessenten melden
sich bitte bei

Colette Merkel

email: colette.merkel@web.de



+ + + Alle Termine unter Vorbehalt + + + Alle Termine unter Vorbehalt + + + Alle Termine unter Vorbehalt + + +



Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern im März und April ganz herzlich!



In die Ewigkeit ging voraus

02.01.	Helga Emma van Nahmen	84 Jahre
12.01.	Anna Margarete Lippstreu	85 Jahre
14.01.	Ernst Bergmann	83 Jahre
21.02.	Marianne Wolter	69 Jahre

An die Pfarrnachrichten-Verteiler

Bei Änderungen und Fragen zur Austeilung des „Doppelfenster“ im Bereich von St. Otto wenden Sie sich bitte direkt an:

Dr. Karl-Heinz Habig, Tel.: 815 84 12
oder e-mail: Karl-Heinz.Habig@t-online.de

Religiöse Kinder - und Jugendwoche



von Sonntag,
30.10.2022
bis Freitag,
04.11.2022
in Zinnowitz

Geht's noch?

(ÜBER)LEBEN AUF DER ERDE



ORDRE JOHANNES BOSCO



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

mit der Bibel tauchen wir ein in Gottes gute Schöpfung, schauen, wie alles begann und was daraus geworden ist. Das machen wir wie immer mit Anspielen, Musik, Gottesdiensten, Kreativität und jeder Menge Spaß! Eingeladen sind die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinden. Bist du dabei??

Es gibt (wie immer) nur eine begrenzte Zahl an Plätzen.

Daher **ab 1. April 2022: Schnell anmelden!**

Anmeldung **nur online: www.herzjesuoberlin.de (Churchdesk)**

Katholische Gemeinde Herz Jesu - St. Otto

Pfarrkirche Herz Jesu

Riemeisterstr. 2, 14169 Berlin

Pfarrbüro z.Zt. in St. Annen

Mo/Do 10.00 - 12.00 Uhr

Di 16.00 - 18.00 Uhr

Tel. : 801 70 40 Fax: 80 90 38 30

Kirche u. Gemeindezentrum

St. Otto

Heimat 67/69, 14165 Berlin

Bus: X10 und 285 - Laehrstrasse

eMail: gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de
www.herzjesuberlin.de

Bankverbindung: Pfarrei Johannes Bosco Berliner-Südwesten
IBAN: DE18 3706 0193 6001 9680 15

Pfarrer: Carl Mertz, Tel: 805 801 96

eMail: carl.mertz@erzbistumberlin.de

Pfarrvikar: Pfarrer Wolfgang Ruhнау; Tel: 805 862 971

eMail: wolfgangruhnaeu@gmx.de

Kaplan: Alberto Gatto; Tel.: 0176-84148914

eMail: alberto.gatto@erzbistumberlin.de

Diakon: Andreas Kopf, Tel: 017621697150 eMail: andreas.kopf@erzbistumberlin.de

Gemeindereferentin: Bettina Birkner, Tel: 01633834344

eMail: bettina.birkner@erzbistumberlin.de

Pfarrassistentin: Melanie Stern, Tel.: 801 70 40

eMail: melanie.stern@johannesboscoberlin.de

Helios Klinikum Emil von Behring und Seniorenheime: P. Wolfgang Felber SJ

Tel.: 030-81021297 und 01577-1545248 oder eMail: wolfgang.felber@jesuiten.org

Gemeinderatsvorsitzende: Gabriele Bühler

eMail: gemeinderat.herz-jesu@johannesboscoberlin.de

Kirchenmusik: Johannes Kaufhold, eMail: kirchenmusiker@johannesboscoberlin.de,

Tel: 0160 - 92 83 99 30

Präventionsbeauftragte: Carmen Fernando und Heinz Sonnenschein

eMail: praevention@herzjesuberlin.de

Kindertagesstätte St. Otto: Heimat 67/69, 14165 Berlin, Tel: 815 88 32,

Fax: 81 00 30 70, eMail: info@kita-sankt-otto.de Leitung: Karsten Bauer

Kindertagesstätte St. Josefshaus: Clayallee 320, 14169 Berlin,

Tel: 811 68 37, Leiterin: Sr. Bernadette Ulbrich

Caritas Sozialstation: Heimat 66, 14165 Berlin, Tel: 666 34 10

Herausgeber des „Doppelfenster“: Gemeinderat

Redaktion: Maria Fieting, Dieter van Helt, Barbara Sarnowski,

Tamara Körper, Ulrich Zabel

eMail: redaktion.doppelfenster@herzjesuberlin.de

Auflage: 2400 **Druck:** Schlaubetal Druck, Müllrose

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe (Mai-Juni 22) 3.5.2022

Redaktionsschluss: 24.4.2022